

Herzog Motorsport Bergrallyecup 2019

6. Lauf zum Herzog Motorsport Bergrallyecup 2019 und AMF Bergrallyepokal Neudorf / Passail

Wann: **Sonntag 23. Juni 2019**

Wo: **Neudorf Passail**

Beginn:

Training: ab **9:00 Uhr**

Rennen: ab **13:00 Uhr**

Info:

Veranstalter:

Helmut Harrer & KDW Team

Helmut Harrer: 0664 4963186

Homepage: www.berg rallye.at

Letztes Rennen vor der Sommerpause mit einer Premiere



Zum 2. Mal gastiert der Herzog Motorsport Bergrallyecup in Neudorf / Passail und so wie im Vorjahr bietet das KDW Team rund um OK Chef Helmut Harrer den Zuschauern ein Starterfeld vom allerfeinsten.

Rund hundert Starter aus 3 Nationen werden die 2,5 km lange und sehr selektive Strecke in Angriff nehmen. Eine geradezu sensationelle Premiere gibt es dabei mit dem Vorarlberger Lukas Boric, der zum 1. Mal mit seinem TracKing RC 01 Mercedes mit Motorrad Motor in dieser Rennserie an den Start gehen wird. Weiters werden auf Vermittlung von Kemal Hasic zum ersten mal vier Bergglüher aus Bosnien am Start sein und auch Gino Kruhs aus der BRD auf seinem Citroen DS3 R3T hat seinen Start bereits fix zugesagt.



Die österreichische Bergelite wird angeführt vom mehrfachen Bergstaatsmeister und in einer Topform agierenden NÖ Karl Schagerl VW Rallye Golf TFSI – R, Stefan Wiedenhofer Mitsubishi Mirage R5 WRT EVO2, Werner Karl Audi S2R Quattro, Felix Pailer Lancia Delta Integrale und vielen weiteren Topfahrern.



Gespannt sein kann man auch auf das Duell Andi Marko STW Audi A4 Quattro Turbo gegen den Salzburger Franz Probst VW Golf R 1170 T 4X4, die ja fast idente Motorkonzepte in ihren Boliden fahren, sie stehen hier einer Meute von exzellenten Piloten in der 2 Liter Klasse wie Michael Wels VW Scirocco, Jürgen Halbartschlager VW Golf 1 Typ 17, Heiko Fiausch Opel Astra, Michael Emsenhuber VW Corrado, Lokalmatador Markus Blasl Opel Kadett C Coupe gegenüber. Immer erwähnenswert weil so ausgeglichen die Nennungs starke Division E1 – 2000cm³ sind doch die ersten 3 Piloten Michael Wels, Michael Emsenhuber und Jürgen Halbartschlager nur durch 6 Punkte getrennt und auch das Team Hermann und Markus Blasl sowie Diethard Sternad und Heiko Fiausch haben den Kampf um die Titelvergabe noch lange nicht aufgegeben.





In der Division A – 2000cm³ wird auch heuer der Rallyeerprobe Lokalmatador Martin Pucher im Citroen Saxo an den Start gehen, auf dem Weg zu einer Topplatzierung mußte er im Vorjahr nach dem 1. Rennlauf nach technischen Defekt aufgeben. In dieser Klasse wird Lokalmatador und Gastgeber Helmut Harrer Honda Civic Type R nicht nur versuchen seinen Vorjahreserfolg zu wiederholen, sondern auch seine Führung weiter auszubauen. Ein weiterer Pilot für eine Spitzenplatzierung ist der OÖ Kurt Ritzberger Peugeot 306 GTI.



In der Division N – 2000cm³ präsentiert sich „Blochi“ Markus Raith Honda Civic Type R vom Veranstalterclub KDW heuer in Topform und hat trotz eines Nullers in Gasen den Titelraum noch nicht abgehakt. Auch Bernhard Gassler bereichert diese Klasse mit einem Honda Civic Type R.

In den historischen Klassen dürfen sich die führenden in ihren Divisionen Gerald Glinzner Porsche Carrera, Mario Krenn Ford Escort RS 2000, sowie Dominik Neumann Mini Cooper keinen Umfaller leisten die Konkurrenz ist ihnen dicht auf den Fersen. Ungewiss ist der Start von Patrick Ulz Alfa Sud nach seinem Crash in Gasen doch man versucht alles um dabei zu sein.



Spektakulär sicher auch der Auftritt von den Drifterspezialisten Günther Denk BMW und Benjamin Klabutschar Audi S2, sowie der Start von Patrick Wendolsky im E2 VW Polo 16 V R1.



Bergrennsport vom allerfeinsten ist auf jeden Fall garantiert.

Am Samstag vor dem Rennen gibt es eine große Raceparty mit den Bergprinzen und einer Fahrerpräsentation zur Einstimmung auf den Rennsonntag.

Mit motorsportlichen Grüßen
S. – H. Rieger

Pressebetreuung: Herzog Motorsport Bergallyecup 2019 AMF Bergallyepokal

17.06.2019